



Finanzdepartement

Bahnhofstrasse 19
6002 Luzern
Telefon 041 228 55 47/67
Telefax 041 210 83 01
inof.fd@lu.ch
www.lu.ch

**Vernehmlassung zu einer Revision des Finanzausgleichsgesetzes
(Fusionsbeiträge und kommunale Zusammenarbeit):
Fragebogen zum Vernehmlassungsverfahren**

Angaben zum Absender

Name und Adresse: LuzernPlus

Ansprechpartner für Rückfragen:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme bis spätestens **8. Juli 2011** an das Finanzdepartement des Kantons Luzern, Nicole Bachmann Raschle, Bahnhofstrasse 19, 6002 Luzern, zu senden.

Mit der Zustellung als Word-Datei an die E-Mail-Adresse nicole.bachmann@lu.ch erleichtern Sie uns die Arbeit. Sie finden sowohl die elektronische Fassung der Fragen als auch die Vernehmlassungsbotschaft unter www.lu.ch/index/finanzen/fd_vernehmlassungen.

Wir danken Ihnen für Ihre Bemühungen.

Frage 1

Der Kanton Luzern verfolgt seit über zehn Jahren gezielt eine Strukturreform, um sich im schweizerischen Wettbewerb behaupten und den Wohlstand und das Wohlbefinden der Bevölkerung zu erhalten und zu fördern. Diese Strategie will er weiterverfolgen. Unterstützen Sie dieses Vorhaben?

ja nein

Bemerkungen:

Frage 2

Der Kanton schafft finanzielle Anreize für Fusionen in den ländlichen und städtischen Regionen während der Anfangsphase. Erachten Sie diese finanzielle Unterstützung für richtig?

ja nein

Bemerkungen:

Frage 3

Wie beurteilen Sie die Variante, wenn Fusionsbeiträge nicht nur als Barbeiträge, sondern auch in Form einer Übernahme von kommunalen Leistungen (Verkehr) bezahlt werden können?

ja nein

Bemerkungen:

Dies kann in bestimmten Fällen unter Einhaltung des AKV-Prinzipes sinnvoll sein. Die Fragestellung zielt jedoch nur auf die Übernahme von kommunalen Leistungen und lässt dabei ausser Acht, dass es auch um die Übernahme von heute bereits kantonalen Aufgaben gehen kann, die von Gemeinden finanziert werden, z. B. im Bereich der Strassenfinanzierung (Einteilung / Abgrenzung Gemeinde-/Kantonsstrassen)

Frage 4

Sind Sie mit dem Modell zur Unterstützung von Fusionen (Pro-Kopf-Beitrag mit Rechtsanspruch, möglicher Zusatzbeitrag von max. 50 % des Pro-Kopf-Beitrags) einverstanden?

ja nein

Bemerkungen:

Wir unterstützen dies ausdrücklich. Zentral ist der im Voraus berechenbare Rechtsanspruch.

Frage 5

Sind Sie damit einverstanden, die Zusammenarbeit von Gemeinden in Organisationsprojekten zu unterstützen?

ja nein

Bemerkungen:

Die Zusammenarbeitsprojekte sollen über die regionalen Entwicklungsträger mit den ihnen zugedachten Aufgaben abgewickelt werden. Eine Stärkung der regionalen Entwicklungsträger ist wichtig, damit ein gemeindeübergreifender Mehrwert geschaffen werden kann.

Frage 6

Sind Sie mit der Äufnung des Fonds für Sonderbeiträge mit zusätzlich 80 Millionen Franken einverstanden?

ja nein

Bemerkungen:

Frage 7

Wie beurteilen Sie die Vernehmlassungsvorlage insgesamt?

Bemerkungen:

Wir verweisen auf das Begleitschreiben mit den grundsätzlichen Bemerkungen.

Frage 8

Haben Sie noch weitere Bemerkungen?

Bemerkungen: